Zeitschrift: Familienforschung Schweiz : Jahrbuch = Généalogie suisse : annuaire

= Genealogia svizzera : annuario

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (2005)

Artikel: Unsere Ahnen und ihre Arbeitsplätze : die Vorfahren von Dolf und Toni

Andri Kaiser

Autor: Kaiser, Dolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-697612

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere Ahnen und ihre Arbeitsplätze Die Vorfahren von Dolf und Toni Andri Kaiser

Dolf Kaiser

Résumé

Dolf Kaiser, originaire de l'Engadine, s'est intéressé à ses ancêtres dès son jeune âge, une curiosité qui lui est venue quand il se rendait avec ses parents au cimetière de Samedan pour l'entretien des tombes familiales. La particularité de cette généalogie tient au fait qu'il s'agit d'une famille grisonne avec des prénoms romanches. De nombreux hommes travaillaient à l'étranger comme confiseurs et cafetiers tandis que leurs femmes restaient au pays pour élever leurs enfants. Le lecteur reconnaîtra parmi ces patronymes, des noms célèbres (Bisaz, Fanconi, Oligiati...)

Zusammenfassung

Der Engadiner Dolf Kaiser hat sich schon als Knabe für seine Vorfahren interessiert. Sein Interesse erwachte, als die Eltern auf dem Friedhof von Samedan die Gräber der Vorfahren pflegten. Das Besondere dieser Ahnentafel beruht darin, dass es sich um Graubündner mit rätoromanischen Vornamen handelt. Viele Väter haben im Ausland als Zuckerbäcker und Cafetiers gewirkt, während die Mütter daheim die Kinder erzogen. Es kommen Geschlechtsnamen vor, bei denen dem Leser berühmte Namensvertreter einfallen (Bisaz, Fanconi, Oligiati usw.).

Einleitung

Der Anlass zur Erforschung unserer Ahnen begann auf dem Friedhof St. Peter in Samedan. Dieser Gottesacker umfasst auch zahlreiche Geschlechtergräber, und die verschiedenen Familien besorgen ihre familiären Ruhestätten individuell.

So war das auch in unserer Familie. Jeweils im Monat Mai begleiteten wir Kinder unsere Eltern und Verwandten nach St. Peter. Nach alter Tradition wurden die Gräber der früh verstorbenen Kinder unserer Grosseltern mit weissen Blumen bedacht. Das Grab

unserer Urgrossmutter, die in hohem Alter verstarb, bekam violette Pensees.

Als ich zur Schule ging und lesen lernte, wollte ich es auf dem Friedhof ganz genau wissen. Wer ruht in diesem, wer in jenem Grab? Wann wurde er oder sie geboren? Zuhause erfasste ich dann diese Daten akribisch. Das war der Anfang meiner Ahnenforschung.

Ich wollte nun wissen, wo diese Menschen hausten, was sie taten und wohin sie zogen. Die nachfolgende Sammlung beruht zur Hauptsache auf Eintragungen in alten Kirchenbüchern, die in den Gemeindearchiven aufbewahrt werden. Im Staatsarchiv Graubünden in Chur können diese Dokumente (alle Kirchenbücher des Kantons) in den jeweiligen Mikrofilmen eingesehen und erforscht werden. Weitere Quellen sind das Rätische Namenbuch, die Register der Pfarrherren von J. Truog und die Steuererhebungsdokumente (falls vorhanden), bekannt im rätoromanischen Kantonsgebiet als "Aestims".

Der aufmerksame Leser hat vielleicht festgestellt, dass die meisten Frauen unserer Ahnen aus nicht kinderreichen Familien stammen. Auch ihre Familien waren so konzipiert. War das damals eine Art von Geburtenplanung?

Das verdiente Einkommen der Zuckerbäcker und Cafetiers wurde meistens in schöne Häuser und Paläste investiert.

Der Vater arbeitete im Ausland, die Mutter musste die Kinder in der engeren Heimat erziehen. Einmal im Jahr besuchten die Auswanderer ihre Familien zu Hause.

Allen Mithelferinnen und Mithelfern, ganz besonders dem Personal des Staatsarchivs Graubünden, die mir mit Rat und Tat beistanden, möchte ich meinen herzlichsten Dank aussprechen. Ein besonderes Dankeschön geht an Frau Betti Steiger-Trippi in Pratteln, die mich zu dieser Arbeit angeregt hat.

Abkürzungen

*	=	geboren	+	=	gestorben
get.		getauft	begr.	paid	begraben
00	=	Heirat Sanbivibus nonates	В		Bürgerort
0/0		geschieden	W	(= 0)	Wohnort
0/0	=8	uneheliche Verbindung	N.N.	n d on	unbekannt

I. Generation

Probanden: Dolf (* 1.6.1928) und Toni Andri Kaiser (* 30.8.1931) von Samedan.

II. Generation = 2 Personen

- Nr. 2 K a i s e r , Hans Anton, * Samedan 19.9.1887, + daselbst 28.8.1963. Tapezierermeister und Innendekorateur, Lehre in Chur, Arbeitsaufenthalt in Basel, Stuttgart, Berlin und München. B = Praden, ab 1927 auch Samedan oo 24.3.1927
- Nr. 3 Tester, Annigna Bernardina, * Samedan 20.8.1895, + Cazis 3.1.1976.

 B = Samedan

III. Generation = 4 Personen

- Nr. 4 Kaiser, Jacob, * Seewis-Schmitten 2.2.1857, + Samedan 12.11.1894,
 B = Praden. Tapezierermeister in Lavin, ab 1883 in Samedan.
 oo Malans 27.11.1883
- Nr. 5 Bonorand, Mengia, * Lavin 33.6.1853, + Samedan 2.5.1939²
 Nach dem Dorfbrand vom 1.10.1869 kam sie zu einem Onkel nach Brescia (I) und arbeitete dort in seinem Kaffeehaus; später nahm sie noch eine Stelle als Kinderfräulein in Pontresina an.
 B = Lavin.

Das Stadtarchiv von Brescia stellte mir ein Foto des "Caffe Perli" an der Via Sant'Agata zu. Als wir die Stadt besuchten, stand das Haus nicht mehr dort. Im gegenüberliegenden Laden erfuhren wir, dass die Liegenschaft, um die Kirche freizulegen, nach dem Zweiten Weltkrieg abgetragen wurde. In einem Kaffeehaus in der Nähe dachten wir noch an den Arbeitsplatz unserer Grossmutter (Nr. 5).

Andri Peer: Die Hilfe kam zu spät. Zum Brand von Lavin am 1. Oktober 1869. Bündner Zeitung

Nr. 270, S. 19 vom Oktober 1969.

¹ Bei der ersten bis zur fünften Generation standen etliche Familienpapiere zur Verfügung. Die Kirchenbücher werden nicht explizit angeführt. Ist der Taufort identisch mit dem Bürgerort, wird er nicht wiederholt.

Nr. 6 Tester, Henri Albert Gian Battista, * Toulouse (F) 10.7.1857, + Samedan 7.2.1913. Privatier, Mitbegründer verschiedener Hotelunternehmungen im Kanton Graubünden. B = Samedan

Vor Jahren reisten wir nach Toulouse. Wir wollten die Stadt kennen lernen, wo die Familie unserer Mutter ein beachtliches Vermögen erbrachte. Das Haus mit der Konditorei existierte nicht mehr. Gegenüber befand sich hinter dem Capitol ein Park. Unser Grossvater, Henri Albert G. B. (Nr. 6), als er als Kind mit einem Schaukelpferd dort spielte, wurde von Zigeunern entführt. Eine Kundin, die sich zufällig am Bahnhof befand und den Knaben mit dem blauen Kittel sofort erkannte, konnte die Polizei verständigen und so verhindern, dass das Kind in einen Zug verschleppt wurde. Am Abend konnte das Kind den Eltern übergeben werden. Der glückliche Vater liess es mit dem blauen Kittel porträtieren.

Nr. 7 Moggi, Angiola, * Reggio-Emilia (I), * 29.11.1860, + Samedan 18.2.1921 B = Samedan.

> Toni und ich besuchten vor Jahren die Stadt Reggio-Emilia. Wir wollten ermitteln, wo unsere Grossmutter Angiola (Nr. 7) geboren wurde. Wir fanden noch das Wohnhaus der Urgrosseltern. Das Haus gehörte der Firma "Corrado Tognoni & Co." und stand an der Piazza grande.

IV. Generation = 8 Personen

Nr. 8 K a i s e r , Jacob, * Seewis-Schmitten 10.2.1833, + Bern 8.4.1918. Jurisprudenz -Studium in Jena ohne Abschluss. Seit 1859 in eidgenössischen Diensten und ab 1868 als Bundesarchivar, 1874 Dr. h.c. der Universität Zürich. B = Seewis i. Pr.

Der Urgrossvater Jakob (Nr. 8) hätte die Mutter seines unehelichen Sohnes gerne geheiratet, aber Katharina (Nr. 9) zog einen Witwer mit mehreren Kindern vor. Die Ururgrossmutter Maria (Nr. 17) konnte diese Familienangelegenheiten nicht verkraften und nahm sich das Leben, indem sie sich in Bern in die Aare stürzte.



Abb. 1: Dr. h.c. Jakob Kaiser von Seewis i.Pr. (1833-1918) = Nr. 8

- Nr. 9 Jenny, Katharina, * Seewis-Schmitten 29.9.1834, + Lavin 7.3.1903, oo Schiers 12.7.1863 Leonhard Turnes (1826-1909) von Schiers. B = Praden
- Nr. 10 Bonorand, David, get. Lavin 20.8.1820, + daselbst 6.11.1880. Landwirt und Fuhrmann
 B = Lavin
 oo Lavin 21.2.1851
- Nr. 11 Perl, Elisabetta, get. Lavin 19.11.1829, + daselbst 1.2.1905
 B = Lavin (10 und 11 hatten neun Töchter). Beim Dorfbrand von Lavin (1869) verloren sie ihre beiden Häuser. Die grosse Familie wurde auseinandergerissen. In erster Ehe war Elisabetta seit 20.4.1847 mit Murezzan Flori Salis von Celerina verheiratet (1814-1847).
- Nr. 12 Tester, Bernard, *Samedan 15.4.1815, + daselbst 23.1.1872 an einem Hirnschlag. Konditor und Mitbegründer der Firma "Frères Tester", Auch (F), und "Heinz Tester", in Toulouse (F)

 B = Samedan, oo Samedan 19.11.1849

Nr. 13 Sandri, Anna Juvna Madalena

B = Samedan, *Samedan 23.12.1830, + daselbst 29.3.1903 an einer Lungenentzündung, Mutter von drei Kindern. W = Samedan, Chesa Crasta, nach 1897 in Chesa Plaz

Samedan: Am Tage nach der Hochzeit, als Anna Juvna Madalena (Nr. 13) sich vom Gesinde in der Küche verabschiedete, sagte sie: "Ich würde lieber mit euch Geschirr spülen als mit meinem Alten nach Frankreich reisen." Die meisten Ehen wurden damals von den Eltern geschlossen.

Nr. 14 Moggi, Piero

96

B = Samedan, *in Reggio Emilia" (1)7.6.1816, + Samedan 9.4.1898. Von 1870-1883, Direktor der Firma "Bernardo Tosio & Co.", *Samedan. Gemeindepräsident von Samedan 1883/84.

oo Samedan 2.11.1851

Nr. 15 Gilly, Adelina Mengia

B = Madulain, * Modena (I) 29.6.1830, + Samedan 29.2.1884.

W = Samedan, Chesa Plazzet Mutter von vier Kindern



Abb. 2: Piero Moggi von Samedan (1816-1898) = Nr. 14

³ Dolf Kaiser: "Tosio & Co.": L'istorgia d'üna ditta dal tschientiner passo. Chalender Ladin 1982.

V. Generation =16 Personen

- Nr. 16 Kaiser, Jakob Schulmeister in Grüsch und Malans B = Seewis im Prättigau, * Seewis-Schmitten 1786, + daselbst 23.8.1848 oo Jenaz 17.7.1825
- Nr. 17 Heim, Maria
 B = Jenaz, * 1798, + Bern 29.10.1866 (Selbstmord)
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 18 Jenny, Johann Fluri
 B = Praden im Schanfigg, * Seewis-Schmitten 17.2.1807,
 + daselbst 29.5.1862, Schustermeister
 oo Seewis-Schmitten 16.6.1833
- Nr. 19 Monstein, Katharina
 B: Seewis-Schmitten, get. Seewis-Schmitten 2.10.1806,
 + daselbst 31.7.1871
 W: Seewis-Schmitten
 Mutter von acht Kindern
- Nr. 20 Bonorand, Peider
 B = Lavin, get. Lavin 19.8.1789, + daselbst 18.8.1869,
 kurz vor dem grossen Dorfbrand, Landwirt, Landammann
 (MI) im Bezirk "Sur Valtasna" 1839/40
 oo Lavin 23.7.1815
- Nr. 21 Steiner, Mengia
 B = Lavin, get. Lavin 4.12.1797, daselbst 30.3.1863
 W = Lavin, Chasa Sur Chants, beim Dorfbrand vernichtet.
 Mutter von neun Kindern
- Nr. 22 Perl, Jachen Baiva
 B = Lavin, * 31.10.1791, + Brescia (I), 22.1.1838. Kaffee-hausbesitzer "Caffe Perli", Brescia
 oo Lavin 7.1.1829
- Nr. 23 Bonor and, Anna
 "Putzmacherin".

 B = Lavin, * 10.2.1811, + daselbst 13.9.1883

 W = Lavin Haus-Nr. 64 am Dorfplatz, beim Grossbrand vernichtet. Mutter von drei Kindern

Mit der deutschen Sprache hatte sie Schwierigkeiten. Als ein Scherenschleifer wieder einmal vor der Türe stand, sagte sie zu diesem: "Jetzt ist kommen, jetzt ist da, vor ein Jahr sie haben meine Schar verbrochen, jetzt andere her."

Nr. 24 Tester, Risch Albert
B = Luven, ab 1806 von Samedan, get. Cinuos-chel
29.11.1769, + Samedan 8.3.1818. Konditor in Frankreich.
Teilhaber der Firma "Tester et Busin", Auch (F).
oo Bivio 23.10.1806

98

Nr. 25 Heinz, Mierta
B = Samedan, ursprünglich von Avers, * Samedan
11.2.1786, + daselbst 26.7.1843 an einer Lungenentzündung
W = Samedan, Chesa Crasta
Mutter von 4 Kindern

Nr. 26 Sandri, Gian Battista
B = Samedan, * 1.4.1787, + daselbst 31.12.1857. Landammann, Bauer, Volksdichter (hinterliess etliche Texte von Volksliedern), Teilhaber der Fa. "Giovanni Scandolera & Co." Modena (I).
oo Madulain 1.7.1817

Nr. 27 Petzi, Madalena
B = Zuoz, * Zuoz 11.9.1794, Samedan 24.11.1868
W = Samedan, Cher Plaz
Mutter von sieben Kindern

Nr. 28 Moggi, Gian Clo
B = Samedan, get. 17.10.1790, + daselbst 28.1.1841.
Kaufmann in Reggio-Emilia (I), Teilhaber der Firma
"Corrado Tognoni & Co., Pasticceria e Grand Caffe",
Piazza Grande, Reggio-Emilia" und "Mozzi & Co."
Reggio-Emilia
oo Poschiavo 24.10.1813

Nr. 29 Tosio, Angiola Antiope
B = Poschiavo, get. Samedan 30.3.1793, + daselbst
1.6.1860
Mutter von acht Kindern

Als Angiola Antiope (Nr. 29) in Poschiavo ihren Bräutigam vorstellte, wollte eine Freundin nachträglich noch wissen, wieso sie ausgerechnet diesem Mann das Jawort gegeben hatte. Die Antwort war kurz und bündig: "Weil er ein so hübscher Mann ist." Sie war ein Opernfan. Ihr Mann zeigte wenig Lust für diese Kunst. Als Morgenmensch ging er abends sehr früh zu Bett. Es wird erzählt, dass sie als Mann verkleidet in die Oper schlich. Damals durfte eine Dame ohne Begleitung nicht ins Theater, und ausserdem durfte sie keinen billigen Stehplatz im Flohboden buchen. Sie soll verschiedene Aufführungen, mit O-

perngucker bewaffnet, stehend erlebt haben. Einmal ertappte sie ihren ältesten Sohn (Nr. 14), wie dieser aus einer Loge einer Primadonna einen Blumenstrauss zuwarf. Er zeichnete diesen Opernstern und vermerkte dazu "pinto di un ammiratore". Das Bild befindet sich noch in Familienbesitz.

Nr. 30 Gilly, Jachem (Giacomo)
B = Zuoz, get. 12.12.1779, + Modena 2.12.1832 (Unfall /Schädelbruch). Kaufmann in Modena, Teilhaber am "Caffe all'Austria", Triest, ferner an der Firma "Caffe Sandri", Modena und "Fratelli Gilli", Modena oo Samedan 17.9.1812

Nr. 31 Gilli, Neisa (Agnes)
B = Samedan, * 16.11.1788, + Zuoz 6.4.1861 Grabmal bis vor kurzem im alten Friedhof noch vorhanden.
Mutter von sechs Kindern



Abb. 3: Giacomo Gilly von Zuoz (1779-1832) = Nr. 30 nach einem Gemälde in Privatbesitz Zuoz.

VI. Generation = 32 Personen

Nr. 32 Kaiser, Anton
B = Seewis i. Pr. * 1745, + daselbst 17.3.1813. Landwirt oo Seewis-Schmitten 24.2.1778

Nr. 33 Gansner, Burga
B = Seewis, * 15.7.1754, + Seewis-Schmitten (?) 1794
W = Seewis-Schmitten
Mutter von sechs Kindern

Nr. 34 Heim, Christian

B = Jenaz, * Jenaz 1777, + Grüsch 6.9.1852. Landwirt oo Seewis-Schmitten 23.3.1796

Nr. 35 Hartmann, Anna
B = Jenaz, * 1777, + Seewis-Schmitten 22.2.1848
W = Jenaz
Mutter von sechs Kindern

Nr. 36 Jenny, Flori⁴
B = Praden, get.21.1.1761, +7. Hornung 1819. Landwirt o/o 1806

Nr. 37 Marugg, Katharina⁵
B = Seewis, get. Seewis-Schmitten 16.5.1769, + daselbst 12.1.1840
Mutter von zwei (?) Kindern

Sie war bekannt im Dorf als ein liederliches Frauenzimmer (Hure). Sie hatte bereits ein uneheliches Kind geboren, das früh verstarb. Bei der Niederkunft (Nr. 18) hatte sie sich mit zwei verheirateten Männern eingelassen und wurde dafür in die Kirche zitiert. Der Pfarrer las ihr die Leviten vor der versammelten Kirchgemeinde.

Nr. 38 Monstein, Hans⁶
B = Seewis, get. Seewis-Schmitten t.t.1762, + daselbst oo Seewis-Schmitten 12.11.1794

Nr. 39 Held, Katharina * um 1770, + nach 1835 B = Seewis Mutter von drei Kindern

Nr. 40 Bonorand, Jachen
B = Lavin, * 1734, + Lavin
Konditor, Begründer des Konditoreiunternehmens "Bonorand" an der Katharinenstrasse, Leipzig, mit Sommerkaffeehaus im Rosenthal im dortigen "Prater".
oo um 1767

⁴ Yvonne Léger und Katharina Kraus-Vonow: Praden. Vom Überleben auf dem Dorfe, Zürich 1982.

⁵ Seewis i. Pr. Gerichtsprotokolle von 1783 bis 186. stAGR/KA/233.

⁶ J.U. Meng: Seewis, 2. Auflage, Schiers 1978.

- Nr. 41 C a t t a n i, Uorschla
 B = Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin
 *um 1740, +?

 Mutter von sieben Kindern
 W = Lavin
- Nr. 42 Steiner, David B = Lavin, get. 28.8.1769, +? oo um 1791
- Nr. 43 Bisaz, Anna Secha
 B = Lavin, * September 1771, + daselbst 31.12.1830
 W = Lavin
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 44 Perl, Andrea
 B = Lavin, get. 9.9.1762, + daselbst 30.1.1768
 Landammann?
 oo um 1790
- Nr. 45 C a j o c, Elisabetta
 B = Pitasch, Zweig Zernez/Susch, get. Susch 15.5.1767,
 + Lavin 13.5.1842
 W = Lavin
 Mutter von zwei Kindern
- Nr. 46 Bonor and, Dumeng
 "Schulmeister"
 B = Lavin, get. 8.8.1787, + 17.12.1859 (vulgo Suzöl)
 oo Lavin 21.3.1806
- Nr. 47 C a t t a n i, Uorschla B = Lavin Mutter von 5 Kindern
- Nr. 48 Tester, Albert
 B = Luven, * 1728, + Bever 14.9.1792. Landwirt und
 Fuhrmann
 oo um 1752
- Nr. 49 Josty, Stina B = Klosters
 Nach Überlieferung sollen aus dieser Ehe vierzehn Kinder
 (10 Söhne und 4 Töchter) entsprossen sein. Nur elf Kinder
 konnten durch die Kirchenbücher ermittelt werden.
- Nr. 50 He i n z, Gian Schuhmacher in Promontogno, später ab 1782/83 in Samedan B = Avers, get. Bondo 19.7.1747 oo Bondo 26.9.1781

- Nr. 51 Pasini, Menga
 B = Bondo, get. 18.6.1760, + Samedan 28.2.1806
 Mutter von drei Kindern
- Nr. 52 T s c h a n d e r (Sandri), Gian Battista
 Kaufmann und Landwirt.
 B = Samedan, get. 25.12.1745, + daselbst 1817. Landammann 1786/87. Teilhaber der Firma "Fratelli Sandri", Modena. Er war auch an einem Familiengeschäft in Samedan beteiligt.
- Nr. 53 Pütt-Pol, Anna Juvna

 B = Sils i.E., get. in Samedan 18.4.1753, + daselbst 6.9.1792 (Kindbettfieber). Sie war in erster Ehe mit Andrea Dusch verheiratet (1741-1781), Chirurg und Barbier. Sie hat ein Kanapee mit der ältesten Dorfansicht von Samedan gestickt. Heute befindet sich dieses Möbelstück im Rätischen Museum, Chur.

 Mutter von elf Kindern
- Nr. 54 Petzi, Peider B = Zuoz, get. 8.12.1751, + daselbst 9.11.1827 oo Zuoz 3.4.1780 seine Cousine
- Nr. 55 Salvet, Madalena Chatrina
 B = Samedan
 get. Zuoz 10.8.1758, + daselbst 12.10.1840
 Mutter von acht Kindern
- Nr. 56 Moggi (Muotz), Peider
 B = Samedan, get. 8.10.1735, + daselbst 4.1.1802. Kaufmann. Geschäftsführer der Firma "Jenatsch & Co.", Venedig. Nach dem Exodus aus Venedig (1766) gründete er 1769 mit anderen Landsleuten ein Kaffeehaus in Correggio östlich von Parma, das später zum "Caffe dei Protestanti" wurde. Im gleichen Jahr Gründung der Firma "Angelo Sandi & Co.", Reggio-Emilia. In Carpi beteiligter sich (1783) an der Firma "Sandi, Secchi & Co.", das spätere "Caffe dei Grigioni", und zuletzt führte er das "Caffe degli Svizzeri".

 oo Samedan 9.8.1786
- Nr. 57 Z a d r e l, Anna Barduot
 B = Lavin (Schwägerin seines Mitinhabers Angelo Sandi),
 get. Arosa 5.2.1767, + Samedan 15.7.1840
 W = Samedan, zeitweise Modena
 Mutter zweier Kinder

Nr. 58 Tosio, Bernardo

Kaufmann

B = Poschiavo, get.Samedan 6.11.1768, + Samedan 26.11.1840.

Begründer der Firma "Bernardo Tosio & Co.", Samedan, und der gleichnamigen Firma in Triest. oo Samedan, 6.10.1787

Nr. 59 Fanconi, Orsola

B = Poschiavo, get. 23.9,1766, + Samedan 21.10.1814. Mutter von fünf Kindern

Nr. 60 Gilli, Gian Atschêl

B = Madulain, get. Zuoz 11.7.1737, + daselbst 17.7.1795. Teilhaber der 1760 gegründeten Firma "Giovanni Gilli & Co.", Modena. Gemeinsam mit Gian Battista Sandri (vergl. Nr. 52) betrieben sie das "Caffè Scandolera", sotto il Portico del Collegio, später als "Caffè Nationale" bekannt.

oo Zuoz, 14.1.1777

Modena: Toni und ich fuhren in die Altstadt. Hier lebten einst etliche unserer Vorfahren. Es waren die Familien Sandri von Samedan und Gilly von Zuoz. Von den vielen Arbeitsplätzen konnten wir nur noch einen ermitteln. Dort befand sich das Caffè Scandolera, später als Caffè Nazionale bekannt. Die Hälfte des Kaffeehauses musste vor einigen Jahren einem Modehaus weichen. Ganz stolz tranken wir unsern Kaffee im "Nuovo Caffè Nazionale". (Seit über hundert Jahren nicht mehr Schweizer Besitz.)

Nr. 61 Danz, Maria

B = Zuoz, get. 9.2.1756, + daselbst 5.1.1825 Mutter von zehn Kindern

Nr. 62 Gilli, Duri

B = Samedan, get. 8.9.1756, + daselbst 10.11.1827. Konditor, seit 1783 Teilhaber an der Firma "Pasticceria & Caffè Gilli", Florenz (heute nicht mehr Schweizer Besitz) oo Samedan 14.3.1788

Nr. 63 Tratschin, Chatrina

B = Samedan
Mutter von sechs Kind

Mutter von sechs Kindern

VII. Generation = 64 Personen

Nr. 64 Kaiser, Thomas

104

- B = Seewis, Schulmeister get. Seewis-Schmitten 29.10.1698, +? oo Seewis-Schmitten 28.7.1730
- Nr. 65 G a d i e n t, Elisabeth
 B = Fanas, * um 1712, + nach 1741
 W = Seewis-Schmitten
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 66 Gansner, Västi B = Seewis, get. 16.1.1709, + daselbst 30.10.1767 oo Seewis 15.4.1752
- Nr. 67 Bärtsch, Stina (Christine)
 B = Seewis
 W = Seewis
 Mutter von fünf Kindern
- Nr.68 Heim, Hans B = Jenaz, * 1742, + daselbst 22.10.1810 oo um 1770
- Nr. 69 Zingg, Maria
 B = Jenaz, * 28.12.1744, + daselbst 2.1.1815
 W = Jenaz
 Mutter von sechs Kindern
- Nr. 70 Hartmann, Hans B = Schiers, get. 24.12.1749, +? oo um 1772
- Nr. 71 Wanger, Dorothea
 B = Jenaz
 * ?, + nach 1777
 W = Jenaz?
 Mutter von zwei Töchtern
- Nr. 72 Jenny, Hans B = Praden, * um 1715, +? oo Praden 27.1.1740
- Nr. 73 Clement, Maria
 B = Praden
 W = Praden
 Mutter von fünf Kindern

- Nr. 74 Marugg, Alexander
 B = Seewis, ursprünglich von Fläsch
 * um 1745, + nach 1785
 oo um 1773
- Nr. 75 Wieland, Ursula
 B = Grüsch, * um 1744, + Seewis-Schmitten
 31.1.1820
 W = Seewis-Schmitten
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 76 Monstein, Vesti B = Seewis, * 10.8.1735, + daselbst oo Seewis-Schmitten 22.10.1755
- Nr. 77 Hartmann, Martha
 geb. um 1740 (wo?), + Seewis-Schmitten,
 + 14.8.1775⁷
 W = Seewis-Schmitten
 Mutter von sieben Kindern
- Nr. 78 Held, Michel
 B = Seewis, * um 1730, + Seewis-Schmitten 26.3.1805
 oo Seewis-S. 23.4.1760
- Nr. 79 Hartmann, Martha*?, +?
 B = ?
 W = Seewis-S.
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 80 Bonorand, Nuot B = Lavin, ,* um 1695, + Lavin 1739 oo um 1732
- Nr. 81 Steiner, Stasia
 B = Lavin, * 1698, + daselbst 1755
 W = Lavin
 Mutter eines Sohnes
- Nr. 82 C a t t a n i (Cattaneo/Catani), Tumas⁸
 B = Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin
 * um 1715, + Lavin 20.9.1755
 oo Lavin 19.5.1745

⁷ Jak, Rud.Truog: Jenazer Heimatbuch, Schiers 1982.

⁸ Jak. R. Truog: Pfarrer der evangelischen Gemeinden in Graubünden und seinen Untertanenlanden, JB. HAGG 1934.

- Nr. 83 Stuppan, Uorschla
 B = Ardez, * um 1715, + Lavin 2.4.1795
 W = Lavin,
 Mutter von zwei Kindern
- Nr. 84 Steiner, Jachen B = Lavin, * um 1740, + daselbst 22.3.1757 oo
- Nr. 85 Z a d r e l, Mengia
 B = Lavin / Susch, * 1740, + Lavin 27.9.1790
 W = Lavin
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 86 Bisaz, Nuot B = Lavin, get. 20.4.1751, + daselbst 25.9.1777 oo Juli 1770
- Nr. 87 Bonorand, Uorschla W = Lavin, * 1741, + Lavin 7.10.1823 Mutter von drei Kindern
- Nr. 88 Perl, Jachen Baiva B = Lavin, * 2.12.1733, +? (vielleicht im Ausland)
- Nr. 89 Targ (Tarch), Barbla
 B = Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin
 * 1738, + Lavin 5.1.1801
 W = Lavin
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 90 Cajoc, Martin
 B = Pitasch, Zweig Susch, * um 1724, + daselbst
 22.5.1769
 oo Susch 2.3.1764
- Nr. 91 Pult, Mengia
 B = Sent
 W = Lavin
 Mutter von zwei Kindern
- Nr. 92 Bonorand, Andrea
 B = Lavin, * 1.1.1756, + daselbst 8.4.1790
 oo Lavin 9.2.1783
- Nr. 93 Arquint, Gretta
 B = Scuol, get. 12.5.1763, + Lavin 14.1.1832
 W = Lavin
 Mutter von zwei Kindern

- Nr. 94 Cattani, Jon Carlet
 B = Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin, get. Lavin
 19.5.1752, + daselbst 17.1.1809
 oo um 1774
- Nr. 95 Delnon, Anna
 B = Zernez, geb. um 1750, + nach 1779
 W = Lavin
 Mutter von zwei Kindern
- Nr. 96 Tester, Gilli (Julius)
 B = Luven, * um 1695 (? Luven)
 oo um 1725
- Nr. 97 C a d e r a s , Elisabetta
 B = Luven (?)
 W = Luven
 Mutter eines Sohnes
- Nr. 98 Jost, Stefan
 B = Klosters-Serneus, * um 1705
 oo um 1726
- Nr. 99 Margadant, Barbara
 B = Klosters?
 W = unbekannt
 Mutter mindestens einer Tochter
- Nr. 100 Heinz, Christel
 B = Avers, * um 1700, +? Schuhmacher
 oo Samedan 28.7.1726
- Nr. 101 Müller, Mierta
 B = Bergün/Stuls, get. Samedan 24.3.1706, + daselbst
 15.1.1790
 W = Samedan
 Mutter von 3 Kindern
- Nr. 102 Pasini, Bernardo
 B = Bondo, get. 16.6.1719, begr. daselbstt 10.2.1776
 Schuhmacher im Quartier San Moise in Frezzeria, Venedig. Kehrte nach dem Hinauswurf 1766 in die Heimat zurück
 oo Bondo 12.5.1755
- Nr. 103 Scartazzini, Catarina
 B = Bondo, get. 2.4.1733, + daselbst 1800
 W = Haus in Sottaporto bei Promontogno
 Mutter von sechs Kindern

Nr. 104 Sandri, Andrea

108

B = Samedan, get. 25.1.1716, + daselbst 10.7.1782. Landammann 1761/62 im Bezirk "Sur Fontauna Merla (Gebiet zwischen Bever und Sils i.E.) oo Samedan 19.7.1738

Nr. 105 S c a n d o l e r a, Chatrina
B = Samedan, get. 24.2.1712, + daselbst 15.2.1771
W = Samedan

Mutter von sieben Kindern

Nr. 106 Pütt-Pol, Gian Pol B = Sils i.E., * 1696, + Samedan 21.3.1763. Textilkaufmann in Sils, ab 1750 in Samedan. In 1. Ehe oo Anna Pitschna Castelmur von Sils 2. oo 8.11.1750

Nr. 107 Dusch, Maria Lisabetta
B = Samedan, get. 17.7.1709, + daselbst 17.12.1775
W = Samedan, Haus gegenüber der Dorfkirche (heute Parkplatz)
Mutter einer Tochter

Nr. 108 Petzi, Flori
B = Zuoz, get. 20.12.1725, + daselbst 26.8.1777
oo Zuoz 1.2.1751

Nr. 109 Salvet, Lucia

B = Samedan, * um 1726, + Zuoz 12.6.1798

W = Zuoz

Mutter von 5 Kindern

Nr. 110 Salvet, Ciperg (Ciprian)
B = Samedan, * 1721, + nach 1766. Inhaber einer Konditorei in Venedig bei San Stefano. Er wurde mit den anderen Bündnern aus der Stadt vertrieben, Bruder von Nr. 109 oo Samedan 2.10.1748

Nr. 111 A nosi, Ursula
B = Zuoz, * Zuoz 1719
W = Venedig, später Zuoz
Mutter von vier Kindern

Nr. 112 Muotz, Jan Jachem B = Samedan oo Samedan 2.7.1730

Nr. 113 Anosi, Anna
B = Zuoz, * Samedan 1696, + 5.4.1759
W = Samedan, Quartier Crappun
Mutter von fünf Kindern

Nr. 114 Zadrel, Jon Nicolaus (Jon Clos)

B = Susch * Lavin 1730 hear Lavin

B = Susch,, * Lavin 1730, begr. Lavin in der Kirche. Pfarrer, ord. 1747, Amt in Ferrera 1748/51, Arosa 1752/1769, später nochmals in Ferrera 1769/70, Mutten 1772/1776

oo Arosa 2.8.1752

Nr. 115 Troll, Anna Barduot

B = Lavin, * 1730, + daselbst W = Arosa (während der Amtszeit als Pfarrer) Mutter von vier Töchtern

Nr. 116 Tosio, Francesc

B = Poschiavo, get. 2.2.1745, begr. daselbst 17.7.1784 oo Poschiavo 7.12.1767

Nr. 117 Pozzi, Anna

B = Poschiavo, ursprünglich von Teglio * 8.4.1744, + daselbst W = Poschiavo Mutter von sieben Kindern

Nr. 118 Fanconi, Lorenzo

B = Poschiavo, get. 11.4.1726, begr. daselbst 13.12.1801 Er war dreimal vermählt: 1. oo Poschiavo 18.1.1757 Orsina Mengotti (1740-1758), 3. oo Poschiavo 8.1.1789 Susanna Marlianica (1738-1799) 2. oo Poschiavo 23.3.1764

Nr. 119 Olgiati, Angiolina

B = Poschiavo, get. 9.4.1736, + daselbst 15.10.1772 W = Poschiavo Mutter von sechs Kindern

Nr. 120 Gilli, Abraham

B = Madulain, get. 16.9.1707, + Zuoz. Wohnsitzverlegung um 1733 nach Zuoz oo um 1732

Nr. 121 Atschêl, Mengia

B = Zuoz, * um 1710, + Zuoz 26.5.1795 W = Zuoz Mutter von sechs Kindern

Nr. 122 Danz, Jachem

B = Zuoz, * um 1700, + beim Holzen im Wald tödlich verunfallt 28.10.1755 oo um 1737

Nr. 123 Danz, Anna Parin
B = Zuoz, * 1712, + Zuoz 4.10.1785
W = Zuoz
Mutter von sechs Kindern

Nr. 124 Gilli, Duri
B = Samedan. get. 9.12.1722, + daselbst 2.8.1788, Konditor in Florenz
oo Samedan 20.12.1748

Nr. 125 Tschander, Neisa
B = Samedan, get. 1.5.1723, + daselbst 5.7.1780
Mutter von acht Kindern

Nr. 126 Tratschin, Nuot
B = Samedan, get. 9.2.1724, + daselbst 9.10.1782 (Wassersucht)
oo Samedan 4.1.1751

Nr. 127 Z a m b o n i, Jeulscha (Elisa)
B = Bever, get. 3.12.1724, + Samedan
W = Neben dem Kirchlein von San Bastiaun (heute steht dort das "Hôtel des Alpes")

VIII. Generation = 128 Personen

In dieser Generation gibt es bereits einige Lücken, da die Kirchenbücher und andere Quellen nicht mehr vorhanden sind.

Nr. 128 Kaiser, Stephan
B = Fanas, * um 1668, + nach 1702
oo Seewis-Schmitten

Nr. 129 Urslerin, Margareta
B = Seewis?
W = Seewis-Schmitten.
Mutter von vier Kindern

Nr. 130 G a d i e n t, Thomas

B = Fanas, * um 1675, + Fanas 25.3.1748

oo um 1710

Nr. 131 N.N. unbekannt

W = Fanas

Mutter mindestens einer Tochter

Nr. 132 Gansner, Jan
B = Fanas, get, Seewis 1.6.1660, + nach 1709
oo Seewis, Februar 1701

Nr. 133 Algoss, Burga B = Seewis W = Seewis Mutter von sechs Kindern

- Nr. 134 Bärtsch, Enderli (Andreas)
 B = Seewis, get. März 1702, + Seewis 11.3.1779
 Meister
 oo Seewis 11.5.1717
- Nr. 135 Hartmann, Christina
 B = Schuders, get. 12.11.1704, + Seewis 27.3.1765
 W = Seewis
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 136 Heim, Jos Herkunft unbekannt, * um 1707, begr. Jenaz 21.9.1794 oo 21.1.1738
- Nr. 137 Davatz, Gretta
 B = Jenaz
 W = Jenaz
 Mutter mindestens einer Tochter
- Nr. 138 Zingg, Christian
 B = Jenaz
 (Nicht mit Sicherheit zu ermitteln. Vielleicht identisch mit dem Wundarzt Christian (* um 1700. erw. noch 1760)
 (9.)
 oo um 1742
- Nr. 139 N.N. unbekannt
- Nr. 140 Hartmann, Peter B = Schuders, get. Schiers 31.10.1714, +? oo Schiers 11.8.1747
- Nr. 141 Tuffli, Elisabeth
 B = Schiers
 W = Schiers
 Mutter von acht Kindern
- Nr. 142 Wanger, Jos B = Jenaz, get. 14.3.1727, + daselbst 27.12.1787 oo um 1750
- Nr. 143 Müller, Maria
 B = Luzein, get. 30.11.1725, +?
 W = Jenaz?
 Mutter mindestens einer Tochter

- Nr. 144 Jenni (unbekannt)
- Nr. 145 N.N. unbekannt
 Mutter mindestens eines Sohnes
- Nr. 146 Clement, Philipp B = Praden, get. 16.11.1688, +? oo Praden 4.1.1716
- Nr. 147 Tisin, Mia (Msria)
 W = Praden
 Mutter von sechs Kindern
- Nr. 148 Marugg, Lienhard B = Seewis-Schmitten, get. 18.1.1715, +? oo um 1740
- Nr. 149 F r a d e l, Julia (Hugenottenfamilie aus der Dauphiné) get. Seewis-Schmitten ca. um 1715 W = Seewis-Schmitten Mutter von zwei Kindern
- Nr. 150 Wieland, Josef (Meister) B = Grüsch, get. 8.7.1704, +? oo Grüsch 19.4.1737
- Nr. 151 Juon, Anna
 B = Grüsch
 W = Grüsch
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 152 Monstein, Hans (Meister)
 B = Seewis, ursprünglich von Davos, get. 12.1.1705
 oo Seewis 1.2.1732
- Nr. 153 Danuser, Anna
 B = Seewis, get. 28.10.1714, + daselbst 16.4.1741
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 154 Hartmann, Jakob B = Valzeina, * 3.1705, + 2.1.1738 oo um 1735
- Nr. 155 Wieland, Verena
 B = Grüsch, * 1701, + daselbst 26.10.1769
 W = Grüsch
 Mutter von drei Kindern

Nr. 156 Held, Christian
B = Seewis, get. 5.1.1704, + daselbst 8.9.1764
oo Seewis um 1728

Nr. 157 Triesner, Katharina
B = Seewis
W = Seewis
Mutter von sechs Kindern

- Nr. 158 Hartmann?
- Nr. 159 unbekannt
- Nr. 160 Bonor and (Weitere Vorfahren nicht erfassbar) Adelsbrief von 1644 für MI Johann, Righet und Steivan, ferner Jon, Duolf und Andrea (Gebrüder)⁹
- Nr. 161 unbekannt
- Nr. 162 Steiner (Weitere Vorfahren nicht erfassbar)
- Nr. 163 unbekannt
- Nr. 164 C a t t a n i, Jon Battista (11)

 * um 1670, Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin, möglicher
 Nachfahre des Linard Cattani, der 1622 geflüchtet ist
 oo Celerina 3.10.1625 mit Leonora Paravicini (auch ausdem Veltlin)
- Nr. 165 unbekannt
- Nr. 166 Stuppan
 B = Ardez
 (weitere Vorfahren nicht erfassbar)
- Nr. 167 unbekannt
- Nr. 168 Steiner, David B = Lavin, * 25.8.1700, + daselbst 19.10.1734 Aestim 1748 = G 7300¹⁰ oo um 1719
- Nr. 169 Planta
 B = Lavin?, + daselbst 7.11.1755
 W = Lavin
 Mutter von fünf Kindern

⁹ 10 Adelsbrief der Familie Bonorand StAG:A I 3 b / Nr. 236. Lavin: Aestimsdal an 1748, Gemeindearchiv Lavin.

- Nr. 170 Z a d r e l, Augustin B = Susch, Pfarrer, ord. 1722, im Amt: Guarda 1728/40, Lavin 1740/48 und Mutten 1748-1754, + 1754
- Nr. 171 Valentin, Stasia

 B = Lavin

 W = Guarda, Lavin und Mutten

 Mutter von mindestens zwei Kindern
- Nr. 172 Bisaz, Jachen
 B = Lavin, * um 1725, + daselbst 28.2.1772, Aestim 1748
 = G 2727
 oo um 1750
- Nr. 173 Secha, Anna
 B = Lavin, * um 1721, + daselbst 10.11.1780
 W = Lavin
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 174 Bonorand, Dumeng B = Lavin, * 31.1.1703, + daselbst 19.5.1763 oo um 1730
- Nr. 175 Zamboni, Anna
 B = Bever, * um 1700
 W = Lavin
 Mutter von drei Kindern
- Nr. 176 Perl, Tumasch B = Lavin, * um 1695, nach 1748, Aestim 1748 G 400 oo um 1724
- Nr. 177 Baiva, Anna Liener
 B = Guarda, * um 1700 (weitere Vorfahren nicht erfassbar)
 W = Guarda
 Mutter von mindesten drei Kindern
- Nr. 178 Tarch, Andrea Flüchtlingsfamilie aus dem Veltlin, * um 1715, + Lavin 25.12.1771, Aestim 1748 = G 2819
- Nr. 179 N.N., Uorschla
 B = ?
 W = Lavin
 Mutter von mindestens drei Kindern
- Nr. 180 Cajoc, Cristel B = Pitasch, * um 1695, + ca. 1750

- Nr. 181 Bonorand, Barbla
 B = Susch, *1698
 W = Susch
 Mutter von neun Kindern
- Nr. 182 Pult (Weitere Vorfahren nicht mehr erfassbar.) Das Geschlecht ist erstmals 1322 erwähnt.
- Nr. 183 unbekannt
 Mutter mindestens einer Tochter
- Nr. 184 Bonorand, Peider B = Lavin, get. 4.3.1724, + daselbst 17.1.1801 oo um 1750
- Nr. 185 Bonorand, Maria
 B = Lavin
 W = Lavin
 Mutter von mindestens drei Kindern
- Nr. 186 Arquint, Armon
 B = Scuol, get. 24.3.1724, + daselbst 2.1.1800
 oo um 1737
- Nr. 187 Bina, Chatrina
 B = Ftan, * 1738, + Scuol 1813
 W = Scuol
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 188 C a t t a n i (auch Catani), Flurin Flüchtlingsfamilie, * 1719, + 1781, Aestim 1748 (111). G = 788. Schulmeister oo um 1743
- Nr. 189 Perl, Nuotta
 B = Lavin, * um 1720, + Lavin 14.2.1777
 W = Lavin
 Mutter von mindestens drei Kindern
- Nr. 190 Delnon, Antöna
 B = Zernez (Weitere Vorfahren nicht erfassbar)
 oo um 1750
- Nr. 191 unbekannt
- Nr. 192 Tester
 B = Luven (Weitere Vorfahren nicht mehr erfassbar)
- Nr. 193 unbekannt

- Nr. 194 C a d e r a s
 (Weitere Vorfahren nicht mehr erfassbar)
- Nr. 195 unbekannt
- Nr. 196 Jost, Michel
 B = Klosters-Serneus?
 oo um 1690
- Nr. 197 Putzi, Sina
 B = Klosters, * um 1670, + daselbst 29.12.1697
 W = ?
 Mutter von mindestens zwei Kindern
- Nr. 198 Margadant
 Weitere Vorfahren nicht mehr erfassbar.
- Nr. 199 unbekannt
- Nr. 200 Heinz
 Weitere Vorfahren nicht erfassbar.
- Nr. 201 unbekannt.
- Nr. 202 Müller, Jan
 B = unbekannt, get. Samedan 30.12.1677, + in Italien
 7.3.1728
 oo Bergün
- Nr. 203 Tratschin, Uorschla
 B = Samedan, get. 18.4.1678, + daselbst 30.1.1743
 W = Samedan
 Mutter von sechs Kindern
- Nr. 204 Pasini, Bernardo B = Bondo, get. 16.4.1696, + nach 1735 oo Bondo 7.5.1718
- Nr. 205 Basbeg I ia, Clara get. Bondo 3.4.1692, + daselbst 13.8.1768 W = Bondo, Haus Nr. 4 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 206 Scartazzini, Gian
 B = Bondo,* 1670, + Promontogn 17.12.1765
 W = Promontogno
- Nr. 207 Crüzer, Menga
 B = Stampa-Montaccio, get. 17.12.1692, + Promontogno
 17.12.1765
 Mutter von zehn Kindern

Nr. 208 Tschander, (Sandri) Januot
B = Samedan, get. 15.8.1678, + daselbst 11.10.1764
2. oo Betta Hartmann Planta von Susch
1. oo Samedan, Oktober 1707

Nr. 209 Moeli, Mengia
B = Madulain, * 1683, + Samedan 26.2.1719
W = Samedan
Mutter von vier Kindern

Nr. 210 S c a n d o i e r a , Jan Battista
B = Samedan, get. 10.5.1671, + daselbst 25.12.1745. Um
1730 begründete er die Firma "Giovanni Scandoiera &
Co." an der Via Grande bei der Kirche San Giorgio, Modena.
oo Bergün 24.7.1708

Nr. 211 von Planta, Annali
B = Samedan, get. 6.2.1681, + daselbst 29.12.1725
W = Samedan
Mutter von fünf Kindern

Nr. 212 Pütt-Pol, Gudains
B = Sils i. E., * um 1670, nach 1709
oo

Nr. 213 Turtach, Anna
B = Sils i.E.
W = Sils i.E.
Mutter von mindestens zwei Kindern

Nr. 214 D u s c h, Andrea
B = Samedan, get. 29.1.1664, + daselbst 26.4.1716. Chirurg und Barbier. Er absolvierte seine Lehre in Starrgart (Hinterpommern). Später praktizierte er in seinem Dorfe. 11 oo 1697

Nr. 215 Baratta, Tignöla (Antonia)
B = Samedan. get. 24.9.1675, + daselbst 21.9.1723
W = Samedan, San Bastiaun
Mutter von sieben Kindern

Nr. 216 Petzi, Peider Jousch B = Zuoz oo um 1718

Angaben über sein ledergebundenes Praxisbuch, das im Gemeindearchiv Samedan aufbewahrt wird, finden sich im Band: Äskulap in Graubünden, Calven Verlag, Chur 1970, S. 193 f.

Nr. 217 Danz, Chatrina

B = Zuoz

W = Zuoz

Mutter von vier Kindern

Nr. 218 = Nr. 220

Salvet, Gudains

B = Samedan, get. 5.6.1695, + Venedig 27.9.1735. Inhaber einer Konditorei oo Samedan 8.7.1720

Nr. 219 = Nr. 221

Curtin, Madalena

B = Sils i.E., get. Samedan 29.12.1694, + daselbst W = Samedan Mutter von zwei Kindern

- Nr. 220 siehe oben 218
- Nr. 221 siehe oben 219
- Nr. 222 A n o s i, Matthia
 B = Zuoz. * 1679, + daselbst 3.4.1756
 oo um 1710
- Nr. 223 Perl, Chatrina
 B = Zuoz, * 1683, + daselbst Oktober 1771
 W = Zuoz
 Mutter von drei Kindern
- Nr. 224 Muotz, Peider
 B = Samedan, get. 20.1.1658, + am Scalettapass 30.4.1703
 oo Samedan, November 1681
- Nr. 225 Pallioppi, Malgiaretta
 B = Celerina, get. Samedan 20.1.1658, + daselbst 20.8.1719
 W = Samedan, Chesa Crappun
 Mutter von sieben Kindern
- Nr. 226 Anosi, Jan B = Zuoz, * um 1660, + vor 1726 oo um 1690
- Nr. 227 N.N., Maria * 1670, lebt noch 1726. Aestim 1726 G. 3000¹² W = Zuoz Mutter von zwei Kindern

¹² Zuoz: Aestims, StAG AB IV 11 a/Nr. 5.

- Nr. 228 = Nr. 170 Z a d r e l, Augustin
- Nr. 229 = Nr. 171Valentin, Stasia
- Nr. 230 Troll
 B = Lavin.
 Weitere Vorfahren nicht mehr erfassbar.
- Nr. 231 unbekannt
- Nr. 232 Tosio, Bernardo B = Poschiavo, get. 23.1.1720, + daselbst 4.6.1770 oo Poschiavo 24.4.1744
- Nr. 233 Compagnoni, Giuditta
 B = Poschiavo,, get. 25.2.1726, + daselbst 6.3.1785.
 W = Poschiavo
 Mutter mindestens eines Sohnes
- Nr. 234 Pozzi, Pietro Antonio B = Poschiavo, get. 18.11.1691, +2.1.1771 oo
- Nr. 235 Compagnoni, Anna
 B = Poschiavo, get. 14.2.1700, + 11 2.1.1775
 W = Poschiavo
 Mutter mindestens einer Tochter
- Nr. 236 Fanconi, Giovan Giacomo
 B = Poschiavo, get. 20.9.1695, begr. daselbst 7.7.1751
 oo Poschiavo 6.3.1723
- Nr. 237 Cortesi, Elisabetta
 B = Poschiavo, get. 24.9.1694, + daselbst 16.8.1763
 W = Poschiavo
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 238 Olgiati, Giovan Giacomo
 B = Poschiavo, get. 5.6.1704, Locotenente Lt., "speciere"
 oo Samedan 29.5.1729
- Nr. 239 Tosio, Orsola
 B = Poschiavo, * 1707, + daselbst
 W = Poschiavo
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 240 Gilli, Anthöni
 B = Madulain, * 1664, Madulain, + daselbst 21.11.1707
 1. oo. 10.6.1696 Barbla Salis
 2. oo Madulain 1.10.1706

- Nr. 241 S c h u c a n, Maria
 B = Zuoz, * 1673, + nach 1709
 W = Zuoz
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 242 A t s c h ê l, Jan B = Zuoz, * 1680, + um 1725 oo um 1705
- Nr. 243 Rasò, Neisa
 B = Zuoz, * 1685, + Bever 1.6.1766
 Mutter von vier Töchtern
- Nr. 244 Danz, Tumesch
 B = Zuoz, * um 1670, + nach 1714, Aestim 1703 und 1714
 G = 1000 (12)
 oo 1699
- Nr. 245 Schucan (?), Ursina
 B = Zuoz
 W = Zuoz
 Mutter von vier Kindern
- Nr. 246 Danz, Parin
 B = Zuoz, * 8.12.1675, + Zuoz 13.11.1759
 oo um 1700
- Nr. 247 R a m p, Seraina
 B = Zuoz, * um 1680, + Zuoz 13.1.1745
 W = Zuoz
 Mutter von fünf Kindern
- Nr. 248 Gilli, Gregor
 B = Samedan, get. 20.10.1699, + daselbst 2.12.1771 Meister
 oo Samedan 15.7.1720
- Nr. 249 D s c h i e u d , Ursina
 B = Bergün, get. Samedan 22.5.1689,+daselbst?
 W = Samedan
 Mutter von drei Kindern
- Nr. 250 T s c h a n d e r , Peider
 B Samedan, get. 25.7.1659, + daselbst 11.4.1728
 1. oo Samedan 15.1.1701 Anna F. von Planta, + 1710
 2. oo Samedan 1711

Nr. 251 Salis, Ana Floura

B = Celerina, get. 24.1.1686, + Samedan 22.5.1766 W = Samedan

Mutter aus 1. Ehe = drei Kinder

Mutter aus 2. Ehe = 5 Kinder

Nr. 252 Tratschin, Bernard

B = Samedan, get. 26.3.1699, + Livorno 6.6.1738 oo Samedan 14.3.1718

Nr. 253 Pitschnin, Violanta

B = Samedan, * Soglio 1690, + Samedan 3.4.1.1757 (Lungenentzündung).

W = Samedan

Mutter von fünf Kindern

Nr. 254 Zamboni, Jachem

B = Bever, get. 15.10.1693, +? oo Bever 1714

Nr. 255 Moeli, Chatrina

B = Madulain, * 1688, + Bever 3.7.1762

W = Bever

Mutter von vier Kindern

Personenregister der direkten Ahnen

Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Trauungen der erstmals erwähnten Personen.

Beispiel: Kaiser, 1927: Heirat Toni Kaiser mit AnnignaTester. Die Zahlen nach den Jahresdaten beziehen sich auf die Ahnennummern.

Algos (Seewis i. Pr.), 1701/133

Anosi (Zuoz), 1748 und 1730 (2 Aeste)/111,113, 222, 226

Arquint (Scuol), 1783/93, 186

Atschêl (Zuoz), ca. 1732/121, 242

Baiva (Guarda), um 1724/177

Bärtsch (Seewis i. Pr.), 1717/134

Baratta (Samedan), 1697/215

Basbeglia (Bondo), 1718/205

Bina (Ftan), 1737/187

Bisaz (Lavin), um 1791/43, 86, 172

Bonorand (Lavin und Susch), 1883/5, 10, 20, 23, 40, 46, 80, 87, 92, 160, 174, 181, 184, 185

Caderas (Luven?) /97, 194

Cajoc (Pitasch, Susch), um 1790/45, 90,180

Catani, auch Cattani (Lavin), ca. 1767 und 1806 (2 Aeste) /41, 47, 82, 94, 164, 188

Clement (Praden), 1740/73,146

Compagnoni (Poschiavo), 1722 und 1744 (2 Aeste) / 233, 235

Cortesi (Poschiavo), 1723/237

Curtin (Samedan/Sils i.E.) 1720/219 = 221

Danuser (Seewis), 1732/153

Danz (Zuoz), 1777/61, 122, 123, 217, 244, 246

Davatz (Jenaz) 1738/137

Delnon (Zernez), ca. 1774/95,190

Dschieud, auch Zeuth (Bravuogn), 1720/249

Dusch (Samedan), 1750/107, 214

Fanconi (Poschiavo), 1787/59,118, 236, 472

Fradel (Seewis-Schmitten, urspr. Hugenotten aus der Dauphiné) um 1740/149

Gadient (Fanas) 1730/65, 130

Gansner (Seewis i.Pr.), 1778/33, 66, 132

Gilli (Samedan), 1812/31, 62, 124, 248

Gilly, ursprünglich Gilli (Madulain), 1851/15, 30, 60, 120, 240

Hartmann (Jenaz, Schiers, Valzeina) 1796/35, 70, 77, 79, 140, 154

Heim (Jenaz), 1825/17, 34, 68, 136

Heinz (Samedan, urspr. Avers), 1806/25, 50, 100, 200

Held (Seewis) 1794/39, 78, 156

Jenny (Praden) 1856/9,18, 36, 72

Josty, früher Jost (Klosters), um 1752/49, 98, 196

Juon (Grüsch), 1737/151

Kaiser (Praden, urspr. Fanas, Grüsch und dann Seewis i.Pr.)/1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128

Marugg (Seewis im Pr., ursprünglich von Fläsch), um 1806/37, 74, 148

Margadant (Klosters), ca. 1726/99, 198

Moeli (Madulain), 1707/209, 255

Moggi, früher Muotz und Mozzi (Samedan), 188/77, 14, 28, 56, 112, 224

Monstein (Seewis, urspr. von Davos), 1833/19, 38, 76, 152

Müller (Stuls und Luzein) 1726/101, 143, 202

Oerthli (Schiers und Grüsch, ursprünglich von Glarus), 1708/?

Olgiati auch Olza (Poschiavo), 1764/119, 238

Pallioppi (Celerina)/225

Pasini (Bondo), 1781/51, 102, 204

Perl (Lavin), 1851/11, 22, 44, 88, 176, 189

Perl (Zuoz), ca. 1710/223

Petzi (Zuoz), 1817/27, 54, 108, 216

Pitschnin (Samedan), 1718/253

Planta (Lavin), um 1719/169

Planta (Samedan), 1708/211

Pozzi, Pozzy (Poschiavo), 1767/117, 234

Pütt-Pol (Sils i.E.) 1782/53, 106, 212

Pult (Sent), ca. 1764/91, 182

Ramp (Zuoz), ca. 1700/247

Rasò (Zuoz), um 1705/243

Salis (Celerina), 1711/251

Salvet (Samedan), 1780 (2Aeste)/55, 109, 110. 218 = 220

Sandri, auch Tschander (Samedan, ursprünglich von Zernez), 1849/13, 26, 52, 104

Scandolera (Samedan, ursprünglich von Plurs), 1738/105, 210

Scartazzini (Bondo), 1755/103, 206

Schucan (Zuoz), 1706/241, 245 Secha (Lavin), ca. 1750/173, 346 Steiner (Lavin), 1815/21, 42, 81, 84, 162, 168 Stuppan (Ardez), 1745/83, 166 Tarch (Lavin), 1761/89, 178 Tester (Samedan, ursprünglich Safien/Luven), 1927/3, 6, 12, 24, 48, 96, 192 Tosio (Poschiavo), 1813 und 1729 (2 Aeste) /29, 58, 116, 232, 239 Tratschin (Samedan), 1788 und ca. 1700 (2 Äste) / 63, 126, 203, 252 Triesner (Seewis i.Pr.) ca. 1728/157 Troll (Lavin)1752/115, 230 Tschander = Sandri, Tuffli (Schedrs), 1747/141 Turtach (Sils i.E.), 1684/213 Urslerin (Seewis i.Pr.), 1698/129 Valentin (Lavin), ca. 1720/171, 229 Wanger (Jenaz), um 1772/71, 142 Wieland (Grüsch), ca. 1770/75, 150, 155 Zadrel (Lavin), 1786/57, 85, 114, 170, 228 Zamboni (Bever), 1751 und ca. 1730/127, 175, 254

Dolf Kaiser

Dolf Kaiser, geboren 1928 in Samaden, wo er die Schulen besuchte, Maturitätsabschluss am Lyceum Alpinum in Zuoz. Studium an der Kunstgewerbeschule Zürich sowie an der Handelsschule. 1950-1955 Arbeit im elterlichen Innendekorationsgeschäft. Ab 1956 arbeitete er im Redaktionsarchiv der Neuen Zürcher Zeitung, dessen Leitung er von 1969-1993 innehatte. Er widmete sich der Familien- und Ortsgeschichte und verfasste zahlreiche Aufsätze in Büchern und Zeitschriften zu einschlägigen Themen. Er ist Mitglied der Rätischen Vereinigung für Familiengeschichte.

and their street and an entrance with a second street and the second street and the